

Projekt^{Report}

Arbeitsfeld: Spülwasserbehandlung – Neubau Absetzbecken, Trockenbeete und Schöningsteich

Neubau Absetzbecken – Wasserwerk Harksheide

Absetzbecken für Filtrerrückspülung, überdacht

Projektbeschreibung

Der Neubau von Absetzbecken am Wasserwerk Harksheide ist als Ersatz für die abgängigen und zu kleinen, bestehenden Absetzbecken erforderlich. Die Erneuerung der Becken erfolgt im Zuge des Neubaus von Trinkwasserbehältern (Edelstahl-Systembehälter) für das Wasserwerk.

Die bei der Rückspülung der Filter anfallenden Schlammwassermengen müssen in den beiden Becken aufgenommen und für die Dauer der Absetzzeit zwischengespeichert werden. Anschließend erfolgt der Klarwasserabzug in einen Schöningsteich.

Die Absetzbecken werden aus hochwertigem wasserundurchlässigem Beton („weiße Wanne“) mit senkrechten Wänden und einer Plattengründung ausgeführt.

Die Becken sind als zwei getrennte Becken mit jeweils einer Kammer für den wechselseitigen Betrieb geplant. Um den Eintrag von Laub in die Becken zu minimieren erhalten beide Becken ein Pultdach (Stahlkonstruktion mit Trapezblech).

Die anlagentechnischen Ausrüstungen, der erdverlegte Rohrleitungsbau, die Metallbau- und Schlosserarbeiten und Anbindungen an den Bestand werden im Zuge der Gesamtmaßnahme neu hergestellt.

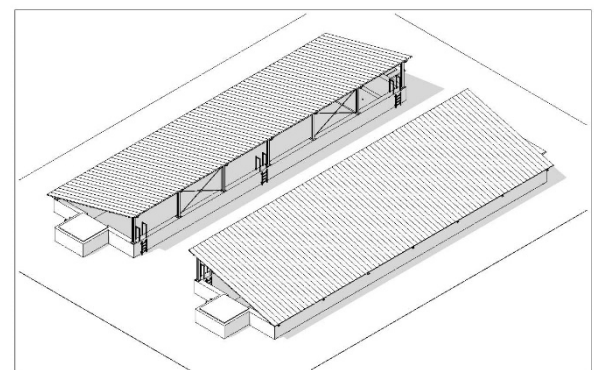
Fotos der Baumaßnahme



Sohlbewehrung



Bodenanfüllung Becken



Isometrie Beckendächer

Auftraggeber	Stadtwerke Norderstedt, Wasserwerk Harksheide	
Zeitraum	06/2018 – 02/2019	
Baukosten	Kosten: auf Anfrage beim Auftraggeber	
Techn. Daten	Speichervolumen	je rd. 400 m³
	Grundfläche Becken	je rd. 160 m²
	Füllhöhe Absetzbecken	i.M. 2,50 m
Erbrachte Leistungen	Grundlagenermittlung	
	Vorplanung	
	Entwurfsplanung	
	Ausführungsplanung	
	Vorbereitung der Vergabe	
	Mitwirkung bei der Vergabe	
	Oberbauleitung	
	Objektbetreuung, Dokumentation	
	Örtliche Bauüberwachung	
Kontakt	Jörg Meyer,	0421-34 85 4-12